



# Montagegestell varioFix für Aufdachkollektoren gevoSol / sunnySol



# Montagegestell varioFix für Aufdachkollektoren gevoSol / sunnySol

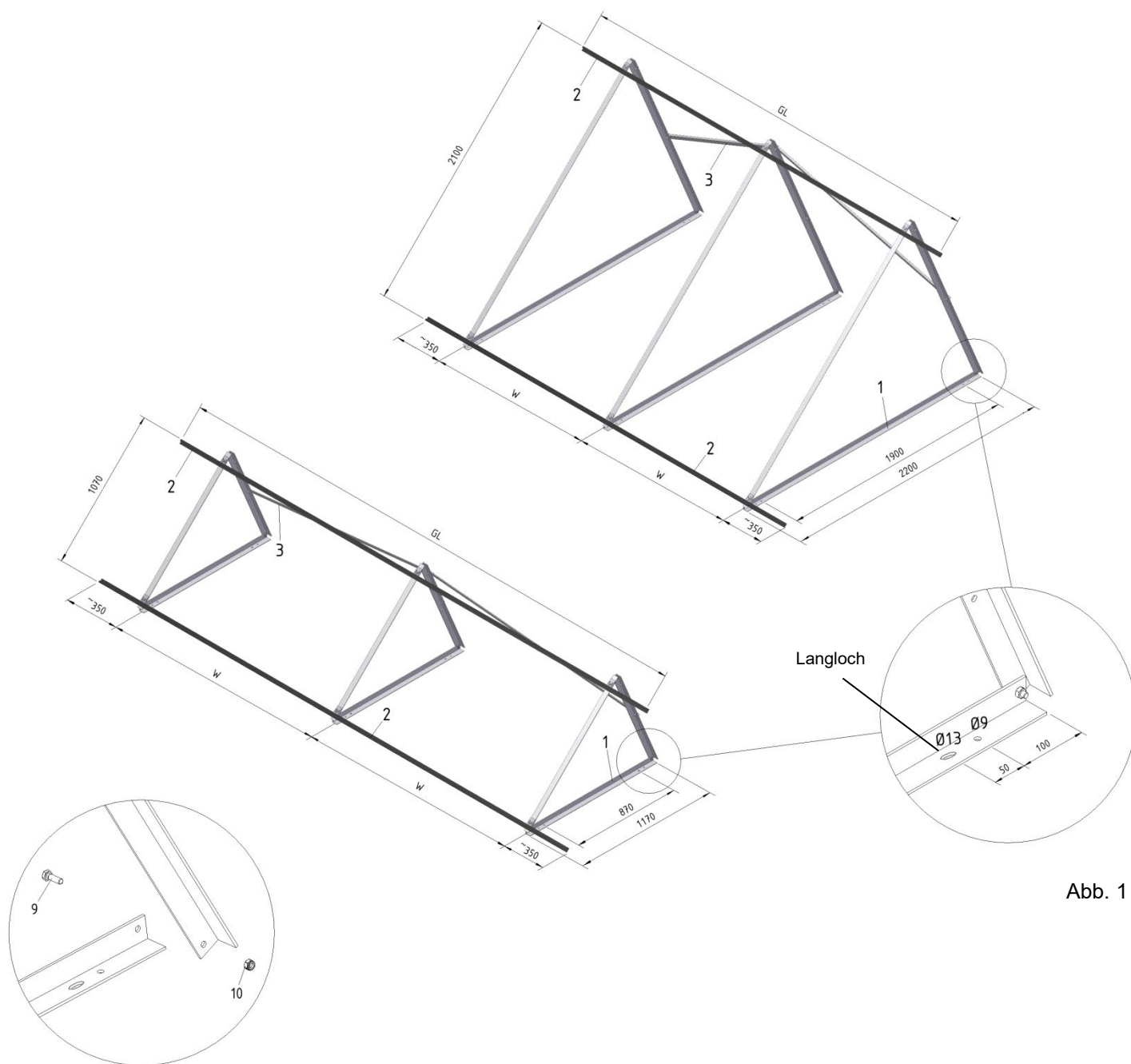


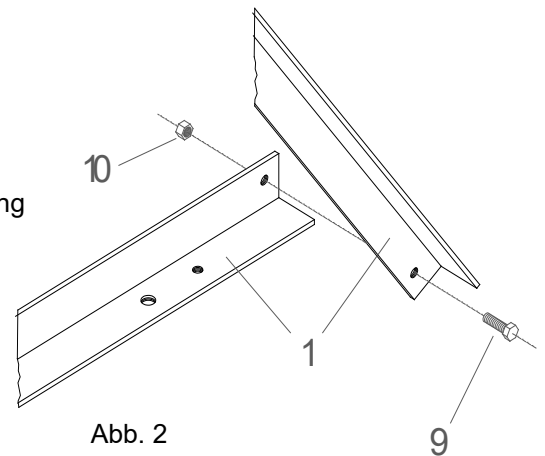
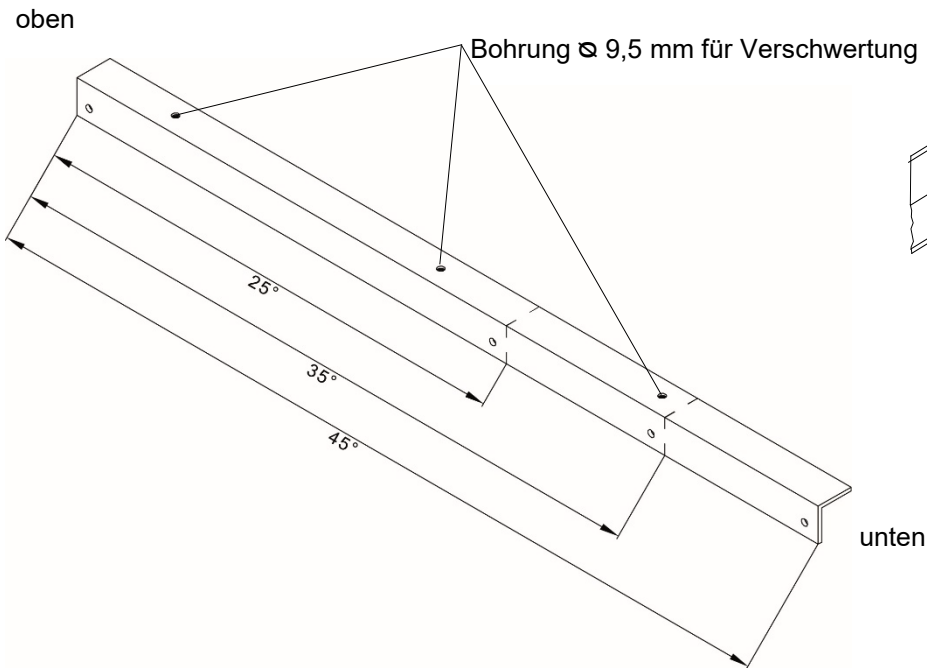
Abb. 1

Pos.	Bezeichnung	Befestigungsreihen		
		2	3	
1	Aufstellgarnitur Alu natur 40 x 40 x 4 mm	2	3	
3	Verschwertung Alu natur	2	2	
5	Spannklemme	4	6	
6, 9	SK-Schraube M8 x 20 mm_V2A	8	12	
7	Torband-Schraube M8 x 25 mm_V2A	4	6	
10	Sperrzahnmutter M8_V2A	12	18	
Benötigtes Zubehör		Anzahl Kollektoren		
2	Befestigungsprofil	1	2	3
4	Verbindungsteil	2	2	2
8	Bohrschraube 4,8 x 16 mm	2	4	6

# Montagegestell varioFix für Aufdachkollektoren gevoSol / sunnySol

1. Verschrauben Sie die Aufstellgarnituren (1) mit Hilfe der SK-Schrauben (9) und den Sperrzahnmuttern (10) wie in nachfolgender Abbildung 2 dargestellt.

**Möglichkeit nur bei Montagegestell in 45°- Ausführung:**



-> Für Neigungswinkel 35° und 45° ist das unterste Bohrloch des Stützteils für die Fixierung der Verschwertung zu verwenden. Bei 25° Neigungswinkel ist das mittlere Bohrloch zur Befestigung der Verschwertung zu verwenden.

Der hintere Stützteil (siehe Profilzeichnung oben) ist so dimensioniert, dass ein max. Aufstellwinkel von 45° erreicht wird. Um die Winkel 35° oder 25° zu erhalten, ist das Profil gemäß der nachstehenden Längentabelle abzuschneiden.

Längentabelle in mm (Richtwerte)		
Winkel	VERTIKAL Typ 23 und 26	HORIZONTAL Typ 23 und 26
25°	969 mm	523 mm
30° (optional)	1153 mm	620 mm
35°	1335 mm	716 mm
40° (optional)	1508 mm	810 mm
45°	1691 mm	903 mm

## Abmessungen und Gewichte

Anzahl der Kollektoren vertikal, Typ 23	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Aufstellgarnituren	2	2	3	4	5	6	7	8	9	10
H (mm)	2100									
GL (mm)	1070	2200	3330	4460	5590	6720	7850	8980	10110	11240
W (mm)	750	1500	1315	1253	1222	1204	1192	1183	1176	1171
Gewicht (kg)	14	16	21	32	37	42	53	64	67	74
<b>Anzahl der Kollektoren vertikal, Typ 26</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
Aufstellgarnituren	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
H (mm)	2100									
GL (mm)	1230	2520	3810	5100	6390	7680	8970	10260	11550	12840
W (mm)	910	910	1037	1100	1138	1163	1181	1195	1206	1214
Gewicht (kg)	17	26	27	32	39	54	61	70	79	88
<b>Anzahl der Kollektoren horizontal, Typ 23</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
Aufstellgarnituren	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
H (mm)	1070									
GL (mm)	2100	4260	6420	8580	10740	12900	15060	17220	19380	21540
W (mm)	1400	1780	1907	1970	2008	2033	2051	2065	2076	2084
Gewicht (kg)	13	20	28	35	43	52	59	65	72	78
<b>Anzahl der Kollektoren horizontal, Typ 26</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
Aufstellgarnituren	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
H (mm)	1230									
GL (mm)	2100	4260	6420	8580	10740	12900	15060	17220	19380	21540
W (mm)	1400	1780	1907	1970	2008	2033	2051	2065	2076	2084
Gewicht (kg)	13	20	28	35	43	52	59	65	72	78

## ACHTUNG!

Diese obigen Tabellen dienen als Richtwerte. Die tatsächlich erforderliche Anzahl der Aufstellgarnituren ist von den statischen Anforderungen vor Ort abhängig, und je nach dem Anwendungsfall mit den gültigen Normen und Regelwerken auszulegen. Insbesondere sind die Normen EN1991-1, DIN1055 bzw. die ÖNORM M7778 zu berücksichtigen.

- Bestimmen Sie die Position der einzelnen Aufstellgarnituren (1) am Dach unter Berücksichtigung der obigen Tabelle und befestigen Sie die Dreiecke mittels **adäquater Gestellbefestigung (als Zubehör erhältlich)**, oder mit ebenso geeignetem Schraubenmaterial am Untergrund.
- Montieren Sie die Verschwertungen (3) mittels SK-Schrauben (6) und Sperrzahnmuttern (10) in den entsprechenden Bohrungen am Stützteil (1) (Abb. 4). Die hierfür benötigten Bohrungen an der Verschwertung müssen bauseits durchgeführt werden. Die erste Verschwertung wird von der unteren Bohrung des ersten Dreiecks zur oberen Bohrung des zweiten Dreiecks montiert. Die zweite Verschwertung wird von oben nach unten befestigt (Abb. 3).

Abb. 3: Montage-Beispiel zu Verschwertung bei 6 Aufstellgarnituren



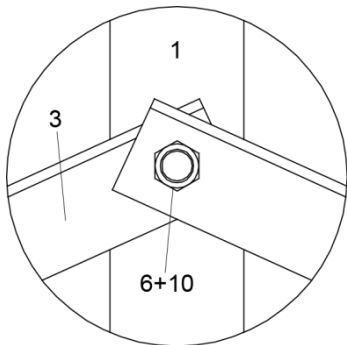


Abb. 4

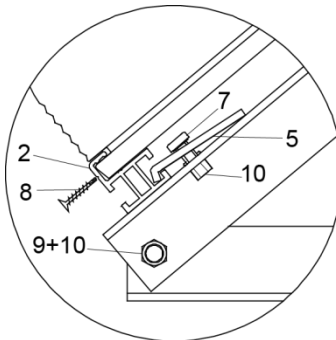


Abb. 5

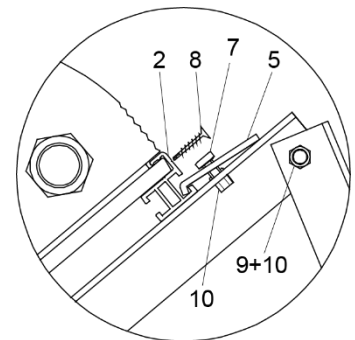


Abb. 6

4. Fixieren Sie das Befestigungsprofil unten (2) mit den Spannklemmen (5), den Torband-Schrauben M8 (7) und den Sperrzahnmuttern (10) am Schrägteil in die dafür vorgesehenen Bohrungen (Abb. 5).

## 5. Montage der Kollektoren:

Legen Sie die Kollektoren auf das vorbereitete Montagegerüst und haken Sie diese am Rahmen einzeln in das untere Befestigungsprofil (2) ein. Schieben Sie das obere Befestigungsprofil in die am Kollektor vorgesehene Nut.

Die hydraulische Verbindung zwischen den Kollektoren erfolgt über eine Anschlussverschraubung (als Zubehör extra erhältlich). Ziehen Sie zuerst diese mittels 2 Gabelschlüssel fest, um den richtigen Abstand zwischen den Kollektoren zu erhalten.

**ACHTUNG! Vor dem Verschrauben der Verbindungen sind die Gewindgänge und Dichtflächen einzufetten. (z.B. mit Silikonmilch). Beim Verschrauben der Kollektoren unbedingt gehalten (kontern) um mechanische Beschädigungen am Absorber auszuschließen!!!**

6. Fixieren Sie nun das Auflageprofil oben (2) in gleicher Weise mit den Spannklemmen (5), den Torband-Schrauben (7) und Sperrzahnmuttern (10) am Schrägteil in die dafür vorgesehenen Bohrungen (Abb. 6).
7. Kontrollieren Sie abschließend den festen Sitz aller Spannklemmen (5) und Schrauben (6, 7, 9).
8. Im Fall, dass mehrere Befestigungsprofile (2) miteinander zu verbinden sind, wird das Verbindungsteil (4) in die entsprechende Führung des Profils eingeschoben (Abb. 7).
9. Befestigen Sie jeden Kollektor mittels Bohrschrauben (8) am Rahmen unten und oben durch die vorgesehenen Löcher des Befestigungsprofils (Abb. 5. und 6).

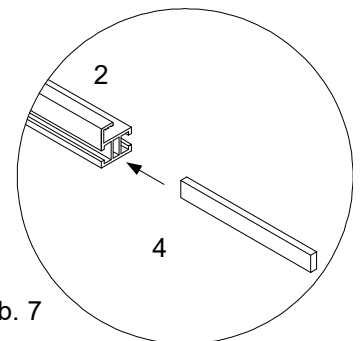


Abb. 7

## HINWEIS!

Alle Schrauben und Muttern für tragende Verbindungen sind mit einem geeichten Drehmomentschlüssel anzuziehen. Die zugehörige Drehmoment-Tabelle ist in den „Sicherheits- und Montagehinweisen für Flachkollektoren“ zu finden.